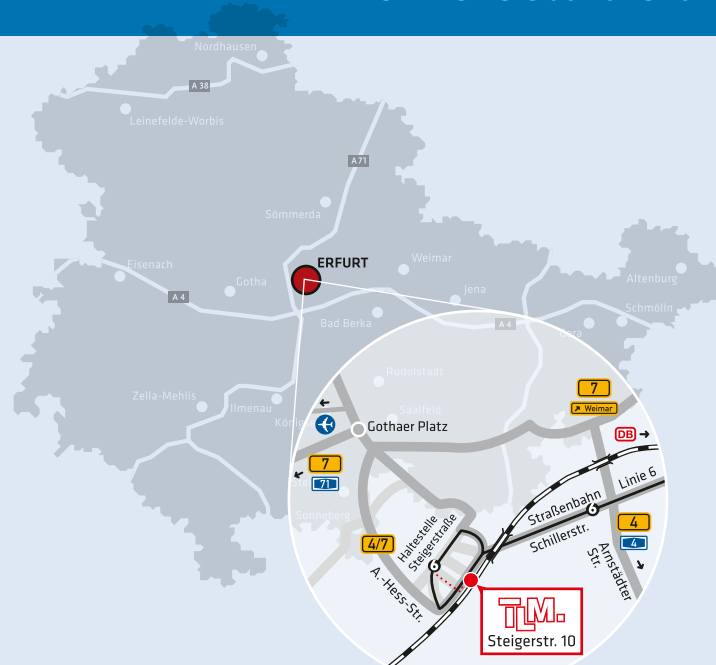




www.tlm.de

Kommen Sie auf uns zu.



Die TLM hat das Pilotprojekt Mediathek Thüringen ins Leben gerufen. Realisiert wird es von der Gesellschaft für Medien Marketing mbH (GMM). Ziel ist es, zu erproben, welche neuen Möglichkeiten das Internet klassischen Fernseh- und Radiosendern zur Reichweitensteigerung bieten kann. Neben der Erschließung neuer Zuschauer- und Hörerkreise kann die Mediathek Thüringen auch zur Signalzuführung an die Kabelnetze via DSL-Zugang genutzt werden. Sie schafft somit eine Reichweiterehöhung bei gleichzeitiger Kostenreduzierung.

Thüringer Landesmedienanstalt

Steigerstraße 10
99096 Erfurt

Tel.: 0361 21177-0
Fax.: 0361 21177-55

E-Mail: mail@tlm.de
Internet: www.tlm.de

Gestaltung: <-D> Internet + Design GmbH & Co. KG, Weimar © 2008



MEDIATHEK THÜRINGEN



» Mediathek Thüringen – Das Fernsehen der Zukunft «

Ein Pilotprojekt der Thüringer Landesmedienanstalt

www.mediathek-thueringen.de

Die Entwicklung des Internets verändert rasant die Art und Weise, wie wir Fernsehen schauen und Radio hören. Die TLM hat sich mit dem Pilotprojekt Mediathek Thüringen die Aufgabe gestellt, diesem veränderten Nutzungsverhalten Rechnung zu tragen.

Pilotprojekt Mediathek Thüringen – Die Plattform für regionale und lokale Angebote in Thüringen

Die fortschreitende Digitalisierung der Medien hat zur Folge, dass die Mediennutzung zunehmend zeitunabhängig, mobil und über die vielfältigsten Endgeräte erfolgt. Das Internet als neuer Verbreitungsweg gewinnt ständig an Bedeutung. Es verändert Menschen und Medien, es verändert das Nutzungsverhalten und die Nutzererwartungen, es kreiert neue Geschäftsmodelle und es wächst unaufhaltsam.

Doch nicht nur die publizistische Seite des WWW mit allen Facetten wird immer wichtiger. Auch als Übertragungsmedium für die bisher etablierten Medien Radio und Fernsehen gewinnt das Internet an Bedeutung. Es sendet nicht nur E-Mails von A nach B, sondern auch Audio- und Video-Daten.

Der Ausbau schneller Internetzugänge wie DSL und UMTS bescheren dem User seit Monaten Bewegtbild-Angebote in vormals nie geahntem Ausmaß. Wie oft im Netz leidet schnell die Übersichtlichkeit. Mediatheken leisten hier Abhilfe.

Das Pilotprojekt der TLM erleichtert den privaten Thüringer Radio- und Fernsehveranstaltern den Schritt ins digitale Zeitalter.

Dabei geht es um:

- Erweiterung der Sendereichweiten von lokalen Thüringer Hörfunk- und Fernsehprogrammen,
- Erprobung der Interaktivität von Rundfunkprogrammen und Zusatzdiensten mit neuen Empfangstechniken (z. B. Streaming-Video),
- Nutzung der digitalen Rundfunkangebote, der programmbegleitenden Dienste und der Datendienste an PC-basierten Empfangsgeräten,
- Erprobung der technischen Anforderungen an die lokalen Fernsehveranstalter,
- Nutzung der IP-Technologie zur Heranführung und Verbreitung von Programmen in Kabelnetzen und
- Erprobung des Programmaustausches.

Wie soll das funktionieren?

In der Mediathek Thüringen sind die Beiträge nahezu aller Thüringer Rundfunkveranstalter auf einer Plattform gebündelt. Medienangebote können so orts- und zeitunabhängig auf allen webfähigen Endgeräten (Computer, Handy, Set-Top-Box) empfangen werden. Zu den Inhalteanbietern zählen einerseits die kommerziellen Lokalfernseh- und Hörfunkveranstalter sowie andererseits der nichtkommerzielle Bürgerrundfunk.

Die Mediathek Thüringen kommt in zwei Formen zu Ihnen.

Als IP-TV über DSL:

Die vorhandene Telefonleitung wird dazu genutzt, die Inhalte der Mediathek frei empfangbar und unverschlüsselt mithilfe des Internet-Protokolls (IP) zu übertragen. Die Wiedergabe ist auch für Fernseher über 70 cm Bildschirmdiagonale geeignet, also für das auch bisher übliche Fernsehen. Der Empfang ist stationär und es ist eine geeignete Set-Top-Box notwendig.

Als IP-TV über das Internet (WebTV):

Das Programm wird im Internet über die Seite www.mediathek-thueringen.de übertragen. Für den Empfang sind PCs, Laptops, Handys, PDAs, iPods und weitere geeignete Geräte vorgesehen, die über eine Abspielsoftware, z. B. den Media Player verfügen. Die Signale werden für kleine Bildschirme aufbereitet. Der Empfang ist stationär und mobil.

Zusätzlich kann die Technologie, auf der die Mediathek Thüringen basiert, zum Transport des Sendesignals verwendet werden. So ist es möglich, die Distributionskosten der Thüringer Rundfunkveranstalter deutlich zu reduzieren.

